



Der Vorsitzende des
Ausschusses für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und
Sport der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3384
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiter: Dr. Jörn Heimlich

Wiesbaden, 06.09.2023

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport
am Donnerstag, 14. September 2023, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 318 (3. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.06.2023

Bereich Ehrenamt und Bürgerbeteiligung

2. 23-F-69-0058

Rettet das Inselparadies Rettbergsaue!

- Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 06.09.2023 -

Die Rettbergsaue im Rhein wird in einem offiziellen Flyer der Landeshauptstadt Wiesbaden als Inselparadies beworben. Auf dem Flyer (Stand Mai 2022) der Homepage von Stadt und mattiaqua sind Bilder einer paradiesischen Wasserlandschaft zu sehen. Tatsächlich ist im Jahr 2023 keine solche Wasserlandschaft mehr zu sehen. Stattdessen ist der Durchlauf auf der Insel fast vollständig versandet. Daneben gibt es weitere Bereiche (z. B. Spielgeräte, Inselcafé oder Toilettenanlagen), die nicht mehr einem „Paradies“ entsprechen.

Die Rettbergsaue hat ein enormes, aber zurzeit brachliegendes Potenzial und kann/soll wieder ein Inselparadies werden. Darüber hinaus kämpfen sowohl der Betreiber des Inselcafés als auch der Verein „Campingfreunde Rettbergsau“ um ihre Zukunft.

Besonders bedauerlich aber ist, dass seit vielen Jahren immer die Wichtigkeit des Erhalts der Rettbergsaue dokumentiert wird, aber es trotzdem nicht zu Veränderungen kommt, die dem vormals Gesagtem entsprechen.

Bei intensiven Gesprächen in den letzten Wochen mit Nutzern der Rettbergsaue wurde eine Liste mit den zu leistenden Arbeiten erarbeitet, die das Ziel hat, zeitnahe Umsetzungen auch zu erreichen. Die Liste ist entsprechend priorisiert. Wichtigstes Anliegen aller Nutzer ist dabei das Ausbaggern des Durchlaufs.

Dabei ist auch bekannt, dass es seit Mai 2023 mehrere Gesprächsrunden mit den zuständigen Ortsbeiräten Biebrich und Schierstein gegeben hat, um sich im ersten Schritt ein Bild der Zuständigkeiten zu machen und im Anschluss eine weitere Neukonzeption zu erarbeiten.

Ebenfalls von großer Bedeutung ist zu wissen, welcher finanzielle Aufwand durch den Betrieb der Rettbergsaue entsteht, da es selbstverständlich ist, dass ein „Inselparadies“ nicht kostenlos zu betreiben ist.

Der Ausschuss für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport wolle daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. unter Beteiligung von Nutzern der Rettbergsaue (Verein, Betreiber Inselcafé, Fährbetreiber und den Ortsbeiräten Schierstein und Biebrich) ein Konzept für die Rettbergsaue zu erstellen und dem Ausschuss zeitnah vorzustellen, welches wieder dem Namen „Inselparadies“ näherkommt;
2. zu berichten, wie der aktuelle Planungsstand (September 2023) ist und wie einzelne Sachverhalte zeitnah erledigt werden können (siehe hierzu die nach Priorisierung sortierte Liste als Anlage);
3. zu berichten,
 - a) welcher betriebliche Aufwand für das Freizeitgelände Rettbergsaue in den Jahren 2021 und 2022 festgestellt wurde und welche Summe für das Jahr 2023 geplant ist?
 - b) in welchem Umfang Fremddienstleister in diesem Zeitraum eingesetzt wurden?
 - c) welche Energiekosten für 2021 und 2022 entstanden und welche Energiekosten für 2023 geplant sind und wie diese Kosten für Wasser, Abwasser, Abschreibungen und Instandhaltungen zusammengesetzt sind?
 - d) welche Instandhaltungsarbeiten sind im Einzelnen noch für 2023 geplant?
 - e) wie hoch ist der sonstige betriebliche Aufwand?
 - f) welche Arbeiten sind bereits bei mattiaqua für die weiteren Jahre in Planung, um das Freizeitgelände qualitativ zu verbessern?
 - g) welcher jährliche Zuschuss wird für den Betrieb der Tamara gezahlt?
 - h) welche Möglichkeit gesehen wird, Dauernutzern auf der Rettbergsaue eine vergünstigte Fahrt mit der Tamara zu ermöglichen?

- i) woraus sich die geringen Einnahmen zusammensetzen und wie sich diese in den letzten Jahren entwickelt haben.
- j) ob geplant ist, den Kostendeckungsgrad zu erhöhen und, wenn ja, wie.

Anlage zum Antrag: Rettet das Inselparadies Rettbergsaue!

1. **Ausbaggern des Durchlaufs**
Von allen zu beteiligten Ämtern spricht nichts gegen das Ausbaggern des Rheinarms. Es ist der Wunsch von Inselnutzern und Ortsbeirat, um dem Inselparadies Rettbergsaue näherzukommen.
2. **Baumschnitt- und Baumpflegearbeiten, Umzäunung und Gerätschaften**
Regelmäßiger Baumschnitt gewünscht, Gerätschaften für die Campingfreunde, um sich in der Pflege einzubringen.
3. **Modernisierung der sanitären Anlagen des Inselcafés (Schierstein), Außenanstrich und Situation des Cafés**
Seit langer Zeit von den Betreibern des Cafés gewünscht, um sich gegenüber den Besuchern qualitativ aufzuwerten.
4. **Personenfähre Tamara (Fahrplan, Kosten, Betriebszuschuss und Situation der Dauernutzer)**
Dauernutzer der Insel müssen stets den vollen Preis für die Überfahrt bezahlen und wünschen sich ein Entgegenkommen des Betreibers der Tamara.
5. **Sauberkeit öffentlicher Flächen (Generelle Geländepflege und insb. Strand)**
Ganzjährige Pflege soll sichergestellt werden.
6. **Platzwart - Städtisches Personal (Fachgerechte Arbeiten und Anwesenheit)**
Es wird deutliche Kritik an der Arbeit des Platzwartes vorgebracht.
7. **Konzept zur Neuentwicklung**
Wird im Antrag beschreiben.
8. **Neue Spielgeräte**
Zur Qualitätsverbesserung der Anlage.
9. **Sitzbänke/Mülleimer**
Zur Qualitätsverbesserung der Anlage.
10. **Abwasserentsorgung/Entsorgung der Gülle**
Die ehrenamtliche Arbeit der Campingfreunde kommt hier an ihre Grenzen. Eine dauerhafte Leitung zur Entsorgung sollte das Ziel sein.
11. **Fassade - Bänke Boot**
Zur Qualitätsverbesserung der Anlage
12. **Rampe zur Rettbergsaue**
Zugangslösung für die Mitglieder des Campingsvereins.
13. **Campingfreunde Rettbergsau (Sanitätsräume)**
Renovierung, Sanierung, Materialausstattung der Sanitätsräume bei den Campingfreunden wird als unumgänglich gesehen.

14. **Dienstleister (Beauftragung durch Stadt) oder städtisches Personal**
Klare Aufgaben ersichtlich für die Nutzer wie Campingverein und Betreiber des Cafés.
15. **Sonstiges (u. a. Beschilderung, Wasserstop, Arbeitsgeräte, Winterschutz, Beleuchtung)**
Verschiedene Arbeiten, die durch die Befragung der Nutzer auftraten. Von der Beschilderung der Insel bis zur Umzäunung.
16. **Haushaltsmittel**
Erforderliche Mittel über die nächsten Jahre bis zur Sanierung einstellen.
17. **Fußweg von Schiersteiner Brücke**
Könnte noch mit den Arbeiten der Autobahnbrücke eventuell verbunden werden.
18. **Betonsanierung Vereinsheim (Biebrich) - Sanierungen**
Vereinshaus durch diese Arbeiten (denkmalgeschütztes Gebäude) sichern.
19. **Haus - Café**
Siehe Position 3

3. **23-V-30-0016** **DL 18/23-13**

Vorschlag für die Wahl einer stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteherin/eines stellvertretenden Ortsgerichtsvorstehers für den Ortsgerichtsbezirk Wiesbaden IX (Wiesbaden-Breckenheim/Medenbach/Igstadt), Teilbezirk Igstadt

4. **23-V-30-0017** **DL 18/23-14**

Vorschlag für die Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Mainz-Kostheim

5. **23-V-30-0018** **DL 18/23-15**

Vorschlag für die Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Wiesbaden-Sonnenberg/Rambach

6. **23-V-30-0020** **DL 18/23-16**

Vorschlag für die Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Wiesbaden I - III

7. **23-V-30-0021** **DL 18/23-17**

Vorschlag für die Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Wiesbaden I - III

Bereich Sport

8. 23-F-69-0059

Bootshaus im Schiersteiner Hafen

- Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 06.09.2023 -

Das alte schwimmende Bootshaus im Schiersteiner Hafen wurde im Jahr 2021 gesperrt. Aktuell ist dort ein provisorisches Bootshaus (Zelt) eingerichtet. Nachdem das Provisorium nur auf zwei Jahre befristet ist, schauen die Nutzer nun mit großer Spannung und auch gleichzeitiger Hoffnung auf die nun anstehenden Haushaltsberatungen. Auch wenn man froh ist, dass ein Provisorium überhaupt möglich war, hofft man nun baldig auf einen Neubau, der alle Forderungen und Wünsche realisiert.

Der Ausschuss für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport wolle daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten, wie der aktuelle Sachstand bzgl. der Errichtung eines neuen Bootshauses ist;
2. die Kosten für die Errichtung des neuen Bootshauses für den Doppelhaushalt 2024/2025 zu berücksichtigen.

9. 23-F-69-0060

Brita-Arena und Helmut-Schön-Sportpark

- Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 06.09.2023 -

Die Brita-Arena des SV Wehen Wiesbaden und der Helmut-Schön-Sportpark bilden seit Jahren eine Abhängigkeit. Sanierungen und Erweiterungen des einen Bereichs haben immer Auswirkungen auf die Situation des anderen Bereichs.

Mit Beschluss 0097 vom 3. November 2022 des Ausschusses für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport wurde der Magistrat gebeten, mit dem SV Wehen Wiesbaden Kontakt aufzunehmen. Der Verein sollte innerhalb des nächsten halben Jahres eine eigene Planung vorlegen, die die Vorgaben der DFL beinhalten, aber dabei nicht den angrenzenden Helmut-Schön-Sportpark betreffen sollen.

Der Ausschuss für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport wolle daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten, welche Ergebnisse die Gespräche mit dem SV Wehen Wiesbaden aufgrund des Beschlusses 0097 vom 3. November 2022 des Ausschusses für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport ergeben haben;
2. den aktuellen Planungsstand für die Sanierung des Helmut-Schön-Sportparks im Ausschuss für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport vorzustellen.

10. 23-A-80-0008

Nutzung des Helmut-Schön-Sportparks bei Spielen des SV Wehen Wiesbaden

Bereich Allgemeines

11. Verschiedenes

Tagesordnung II

1. 23-F-63-0058

Sachstand zu den Baumscheibenpatenschaften

Der Bericht der Bürgermeisterin vom 20. Juli 2023 steht im Politischen Informationssystem (PIWi) zur Verfügung.

2. 23-F-69-0013

Kunstrasenfläche für das Europaviertel zur Nutzung durch die Wiesbaden Phantoms
- Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 01.03.2023 -

Der Bericht des Oberbürgermeisters vom 22. Juli 2023 steht im Politischen Informationssystem (PIWi) zur Verfügung.

Tagesordnung III - Nichtöffentliche Beratung

23-V-01-0019

Bürgerschaft Nr. 664 - Übernahme einer Bürgerschaft

Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich in seiner Sitzung am 12.09.2023.

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

David
Vorsitzender